

Stellenausschreibung

für das studentische Sozialberatungssystem:

Zum 15.09.2011 wird eine Stelle ausgeschrieben für die

Beratung Studierender mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Diese Stelle wird gemeinsam von der Humboldt-Universität und dem Studierendenparlament/ Referent_innenRat ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um eine Stelle mit einem Arbeitsaufwand von 40-Stunden/Monat, die nach dem Tarifvertrag für Studentische Hilfskräfte (StudTV II: 10,98€/Stunde) bezahlt wird. Die Stelle wird für die Dauer von einem Jahr ausgeschrieben (auf der Grundlage des WissZeitVG).

Aufgaben:

- Beratung Studierender mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung in allen Bereichen der Lebens- und Studienorganisation.
- Unterstützung Studierender mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche und Bedürfnisse im Rahmen der selbstbestimmten Lebens- und Studienorganisation.
- Grundsätzliche Bereitschaft in Ausnahmefällen örtlich und zeitlich flexibel zu beraten.
- Engagement im Team der studentischen Sozialberatung (Aktualisierung von Informationsbroschüren, Selbstorganisation von und Teilnahme an Fortbildungen).
- Engagement in der Studierendenschaft und in der Hochschulpolitik zum Abbau von räumlichen, gedanklichen und institutionellen Barrieren an der Hochschule.

Voraussetzungen:

- Die/der Bewerber_in muss eingeschriebene/r Student_in sein und sollte noch mind. 2 Semester Studium vor sich haben.
- Sie/er sollte die Anforderungen der beschriebenen Stelle erfüllen.
- Erwünscht ist eine flexible Arbeitszeitgestaltung.
- Die/der Bewerber_in sollte Erfahrungen mit den Problemen haben, von denen Menschen mit Behinderung und/oder chron. Erkrankung betroffen sein können.

Anforderungen:

- Kenntnisse des behindertenpolitischen Umfeldes und der Entwicklung der emanzipatorischen Behindertensbewegung.
- Bereitschaft sich in Bereiche des Pflege- und Sozialrechts einzuarbeiten.
- Kenntnis der Hochschulstrukturen und Erfahrungen im Umgang mit der Hochschulverwaltung.
- Persönliches Engagement.
- die Fähigkeit zur eigenständigen Erstellung von Texten im Rahmen der Publikationen des Sozialen Beratungssystems des RefRats.
- Teamfähigkeit.
- Strukturierter, eigenständiger Arbeitsstil, Flexibilität.

Folgende Dinge sind mit der Bewerbung einzureichen:

- Immatrikulationsbescheinigung.
- Tabellarischer Lebenslauf.
- Gegebenenfalls Angaben, die einen sozialen Härtefall begründen.
- Anschreiben mit eigenen Vorstellungen zur Beratungstätigkeit.
- Gegebenenfalls Qualifikationsnachweise, Textprobe.

Bewerber_innen mit Schwerbehinderung sind bei gleicher Eignung nach § 122 SGB IX bevorzugt zu berücksichtigen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen.

Bewerbungen sind zu richten an:

Referent_innenRat der Humboldt-Universität zu Berlin
Referat für Soziales
"Enthinderungsberatung"
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Kennziffer T17/11

oder per Mail an:
soziales@refrat.hu-berlin.de

Bewerbungsschluß ist der 12.08.2011

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich zwischen dem 24.08. - 31.08.2011 statt.

Bei Fragen zur Stelle wendet Euch an das Referat für Soziales oder direkt an die Enthinderungsberatung.

Referent_innenRat Hu
Referat für Soziales
Dorotheenstr. (Clara-Zetkin Str.) 17
soziales@refrat.hu-berlin.de
030 2093-2603/-2614